

AfrikaRoman-Rezension zu: **“Hummeldumm: Das Roman“, Tommy Jaud**

Matze Klein und seine Freundin Sina haben 2 Wochen Namibia-Urlaub vor sich - Abenteuer pur, möchte man meinen.

Aber es ist eine Gruppenrundreise und die Reisetruppe um Tourguide Bahee entpuppt sich als eine zusammengewürfelte, neunköpfige Katastrophe. Ein Franke namens Seppelpeter, ein österreichisches Ehepaar, der Mann ständig am Reimen und die Frau ständig am Giften, ein trainingssüchtiger Ossi, ein neureicher Mitfünfziger mit seiner um etliches jüngeren und dümmlichen Freundin, ein schusselige Schweizerin und Matze mit Freundin - das kann eigentlich nur im Chaos enden.

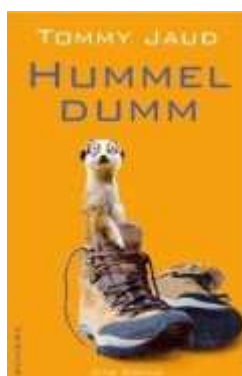
Irgendwo zwischen Namibwüste und Etosha-Nationalpark, immer auf der Suche nach Handyempfang und im Streit mit Sina, ist Matze weit davon entfernt, sich zu erholen und die Reise zu genießen. Denn die neue Wohnung, die er kurz vor dem Urlaub reserviert hat, droht den Bach runterzugehen und das kann Matze auf keinen Fall zulassen.... Nein, „*Hummeldumm*“ gehört nicht zu den literarisch anspruchsvollen, voller linguistischer Finesse steckenden Büchern. Muss es auch nicht, denn Tommy Jauds Afrika-Comedy-Roman punktet dafür mit Unterhaltsamkeit, Situationskomik und viel Sprachwitz.

Wenn Seppelpeter mal wieder seine Videokamera schwenkt und „Winkamaaaa!“ grölt oder „Erdbeerriegel“ Trixi aus Versehen auf ein zahmes Erdmännchen fällt, amüsiert sich der Leser köstlich.

Ob der wienerische Dialekt der beiden Österreicher oder das putzige Kauderwelsch des namibischen Tourguides, dem Autor gelingt die Lautschrift der sprachlichen Eigenheiten der Reisegruppe hervorragend. Auch von Land und Leuten erfährt man viel. Das Ende kommt ein wenig überladen daher, doch das ist nur ein kleiner Minuspunkt.

Sicher, Tommy Jaud spielt mit Klischees - doch das ist beabsichtigt und wirkt nie störend oder verletzend.

„*Hummeldumm*“ ist die perfekte Lektüre für den Strandkorb: unterhaltsam, leicht zu lesen und unheimlich schnell verschlungen.



“Hummeldumm“

Tommy Jaud

Verlag: Scherz

ISBN-10: 3502110379

ISBN-13: 978-3502110378

Taschenbuch Ausgabe, 320 Seiten

Erschien: Februar 2010

Dagmar Sachse | Dezember 2010

© Literaturportal AfrikaRoman - Afrikaromane im Netz

<http://www.afrikaroman.de>